



Der 1/2007 *Limbacher Bote*

Januar 2007

Herausgeber:

Limbacher Bürgertreff e. V. Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

Kontaktadresse: Peter Billen, Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

Internet : www.limbacher-buergertreff.de

E-Mail : peter.billen@limbacher-buergertreff.de

Webmaster : webmaster@limbacher-buergertreff.de

Redaktion : redaktion@limbacher-buergertreff.de

Karlheinz Frisch, Ostpreussenstr. 39, Tel.: 09122/71091

Inhalt:

Seite 2 - 3 Jubiläumsfeier „25 Jahre Limbacher Bürgertreff“

Seite 4 - 5 Fahrt nach Sondershausen

Seite 6 - 8 Veranstaltungen

Seite 9 - 10 Städtefahrt nach Blois – Schlösser der Loire

Seite 11 Jahresausklang

Seite 12 Beitrittserklärung

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Heinz Miethe
Hans (Janos) Prauer
(Gründungsmitglied und ehemaligen Vorstand)

Limbacher Bürgertreff e.V.
Die Vorstandschaft

Jubiläumsfeier „25 Jahre Limbacher Bürgertreff“

Zuerst war es nur eine Vorschau: „Also, nächstes Jahr bestehen wir 25 Jahre“. Erste Überlegungen wurden angestellt, doch je näher der Termin rückte, desto unbestimmter wurden die Äußerungen des Vorstandes. „Lasst Euch überraschen“.

Und so kamen wir ganz gespannt am Samstag, den 28. Oktober 2006, nach Unterreichenbach. Im Spachmüller-Saal wurden wir mit einem Glas Sekt begrüßt. Renate und Kerstin Billen hatten die Bühne und die Tische festlich geschmückt, ein gelungener Rahmen für einen besonderen Anlass.

Nach und nach füllte sich der Saal, am Ende waren es mit Ehrengästen, Gästen und Mitgliedern knapp 160 erwartungsvolle Personen. Einen kulinarischen Vorgeschmack bekamen wir beim Studieren der Speisekarten mit dem Festmenü, die auf dem Tisch auslagen.

Peter Billen eröffnete den Abend. Als Ehrengäste waren Frau Pfarrerin Katharina Beltinger von der Gethsemane Gemeinde in Limbach und Herr Bürgermeister Rudolf Büttner als Vertre-

ter der Stadt Schwabach, sowie Herr Adolf Funk, Vorstand der Quardettvereinigung Limbach anwesend. Einge-laden war auch Herr Karsten Volland, Vorstand des Traktionsvereins Freiwillige Feuerwehr Limbach, er konnte leider aus familiären Gründen nicht teilnehmen.

Nach der Begrüßung gab Peter Billen einen kurzen Überblick über die Geschichte des Limbacher Bürgertreffs.

Gegründet 1981 als „Anlaufstelle“ für Neubürger in Limbach hat er sich unter verschiedenen Vorständen in 25 Jahren zu einem Treffpunkt für Menschen entwickelt, die sich in gemütlicher, harmonischer und entspannter Atmosphäre regelmäßig treffen, Städte in Franken erkunden, kulturelle Veranstaltungen selber durchführen oder besuchen, auf Reisen größere Städte und deren Umgebung kennen lernen, politische Themen aufgreifen und für alle Limbacher Bürger bei verschiedenen Festen aktiv werden.

Nach Peter Billen ergriff Bürgermeister Büttner das Wort. Neben Grußworten und Glückwünschen die er auch im Namen des Oberbürgermeisters

überbrachte, bescheinigte er uns Limbachern einen wachen Verstand und eine große Portion Intelligenz, auf die die Stadt Schwabach nicht verzichten könne. In der Raumfrage „Bürgerhaus für Limbach“ hatte er allerdings keine positiven Nachrichten.

Nach den Ansprachen freuten wir uns auf das Menü, abwechslungsreich und stimmig zusammengestellt, schnell und gekonnt serviert, sehr schmackhaft, ansehnlich dekoriert, reichlich portioniert – einfach sehr gut. Vor allem das Eis-Bufferet, das mit brennenden Wunderkerzen zur Musik vom Traumschiff hereingetragen wurde.

Inzwischen hatte auch das Duo Kon-Tiki seine Instrumente aufgebaut und begleitete das Mahl mit dezenter Musik.

Als alle gespeist hatten war die Zeit für musikalische Grüße gekommen. Gekonnt trugen die Sänger der Quartettvereinigung unter Leitung von Herrn Karl Franz einige Lieder vor, denen wir alle gerne zuhörten. Hatte doch Herr Franz extra für unser Jubiläum ein Glückwunsch-Lied getextet und vertont. Alle waren begeistert und die Sänger konnten erst nach einer Zugabe gehen.

Dann kündigte sich auch schon der nächste Höhepunkt an. In gewohnter „ratschender“ Weise betraten die Ratschkatt'In den Saal und die Bühne. Sie deckten in verschiedenen Sketchen die Schwächen ihrer Mitmenschen auf und strapazierten dadurch unsere Lachmuskeln.

Der krönende Abschluß war

die Ehrung langjähriger Mitglieder. Peter Billen und Gabi Gebhardt dankten Ursula und Helmut Herbst, Anita und Walter Mayer und Waltraud und Jürgen Liedig für 15 Jahre Treue zum Limbacher Bürgertreff und überreichten die Urkunden und je eine Flasche Sekt. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Hildegard Prauer, Ursula Lenk, Maria und Hermann Burk, Gertrud und Horst Pöhlmann, Eva und Gottfried Ordner, Helmut Schmitt, Hannelore und Wolfgang Gießmann, Maria und Edwin Reichel, Irmgard und Rudolf Aßmann, Edith und Günther Pannoch, Helga Lutz und Erna und Helmut Wagner. Sie bekamen ebenfalls alle eine Urkunde und einen Gutschein für ein Essen im Adria Grill, unserem Vereinslokal.

Nun endlich durften die Kon-Tikis aufspielen. Bei langsamen oder schnellen Rhythmen vergnügten sich die Paare ausgiebig auf der Tanzfläche. Es blieb außerdem genug Zeit für Gespräche.

Als dann um 1 Uhr das Fest zu Ende ging, war die einstimmige Meinung: „schee war's“ und DANKE an alle Verantwortlichen und Helfer.

Gertrud Pöhlmann



Fahrt nach Sondershausen.

Der Herbstausflug des Limbacher Bürgertreffs führte bei herrlichem Wetter in den Norden Thüringens, in die Musik- und ehemalige Residenzstadt Sondershausen.

Bei einer Stadtführung konnten sich die Limbacher zuerst die gut erhaltene historische Innenstadt mit einer Vielfalt von Sehenswürdigkeiten anschauen, wie die gotische Stadtkirche St. Trinitatis und die Ausgrabung eines jüdischen Ritualbades einer sogenannten Mikwe. Geprägt ist die Stadt vom prächtigen Residenzschloss, das von fast allen Punkten der Stadt zu sehen ist und zu den bedeutendsten Schlossanlagen Thüringens gehört.

Bei einer Führung durch das prächtige Bauwerk, bei dem alle Baustile seit dem Mittelalter harmonisch vereint zu sehen sind, ist das Wirken der Fürsten von Schwarzburg Sondershausen auf Schritt und Tritt erlebbar. Kunstvoll gestaltete Säle, die im „Knorpelwerkstil“ gehaltene Stuckdekoration des Gewölbes, die Schlosskapelle und das Liebhabertheater, wo heute noch Aufführungen statt finden seien zu erwähnen. Das grösste Prunkstück im Schlossmuseum ist die Goldene Kutsche.

Der Besuch des Schau-Bergwerks, der ältesten befahrbaren Kaligrube, war für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis. Nach dem Einkleiden fuhr die Gruppe in den Schacht ein. Auf kleinen LKW wurde sie dann von den Bergleuten durch die weitverzweigten Stollen und das untertägige Museum gefahren. Kurzweilig und mit viel Humor erzählten diese die Geschichte der Kaligrube. Bei der Besichtigung

des Konzertsaaes, der hier in 700 m Tiefe in das Salz des Berges gegräst ist, konnten wir uns bei der Probe für die Abendvorstellung von der vorzüglichen Akustik überzeugen. Eine Kahnfahrt auf dem Salzsee durch den beleuchteten Berg und für einige ganz Mutige, die Abfahrt auf einer 52m langen Rutsche, gehörten ebenso dazu. Zum Abschluss löschten wir unseren Durst noch im untertägigen Festsaal, in dem auch Trauungen statt finden. Die drei Stunden der Grubenfahrt waren schnell vorbei. Aber keiner konnte sich vorher vorstellen, dass es 700 m tief unter der Erde so warm ist und unter unseren Arbeitsmänteln waren wir ganz schön ins Schwitzen gekommen. Wie musste es da den Bergleuten ergangen sein, die an den Wärme abgebenden Maschinen im Akkord das weisse Gold zutage förderten.

Am nächsten Tag war das Ziel der Reisegruppe der Kyffhäuser. Auf einem knapp 500 m hohen langgezogenem Bergrücken steht hier das besonders beeindruckende imposante 81 m hohe Kyffhäuser-Denkmal mit dem Reiterstandbild von Kaiser Wilhelm I. und der in Stein gehauenen Barbarossafigur. Die Sage erzählt, vom Kaiser Friedrich Rotbart im Kyffhäuser. Einst stand hier auch eine mächtige Burganlage. Umfangreich restauriert wurde der Bergfried und der Burgbrunnen. Wer die 247 Stufen hinauf in die Turmkuppel gestiegen war konnte gut die Ruinen der Unterburg sehen und den grandiosen Rundblick bis in den Harz genießen. Auch das weltgrößte Bodenbild zur Fußball-WM 2006 auf einem landwirt-

schaftlichem Acker konnte man noch gut erkennen.

Der krönenden Abschluss der Zweitagesfahrt war die 2stündige Stadtführung in Erfurt, das schon im Mittelalter durch den aus den Blättern des Waid gewonnenen blauen Farbstoff zu großem Reichtum gelangte, wie uns zwei charmante Fremdenführerinnen mitteilten. Die Altstadt ist das größte Flächendenkmal Deutschlands. Den Fischmarkt mit seinen alten Bürgerbauten, die alte Universität und die Krämerbrücke, die die einzige Brückenkonstruktion dieser Art nördlich der Alpen ist, konnten wir bestaunen. Erfurt entstand an einer Furt am Fluss Gera. Sie ist noch gut zu erkennen und hier erfuhren wir einiges über die historische Handelsstrasse „via regia“ und konnten erkennen, dass es sich bei der Krämerbrücke tatsächlich um eine Brücke handelt, denn von ihr aus hat man durch die mit beiderseits bebauten Fachwerkhäuser keinen Blick auf den Fluss. Der Dom, der auf einem künstlich erweitertem Hügel steht und die Severikirche bilden eine prächtige Kulisse. Nachdem wir die

vielen Stufen hinaufgestiegen waren und dem Dom einen kurzen Besuch abgestattet hatten mussten wir Abschied nehmen von Erfurt, für das sich ein weiterer ausgedehnter Besuch lohnen würde. Dann könnte man auch in den Kunsthandwerks- und Antiquitätengeschäften auf der Krämerbrücke schmökern oder in einem der vielen einladenden Hinterhöfen und Straßencafés Platz nehmen und verweilen.

Nach einem Einkehrschwung auf der Heimfahrt mit fränkischen Spezialitäten erreichten die Bürgertreffler voll von Eindrücken dieses schönen Wochenendes wieder Limbach. Alle waren sich einig, diese Reise hat sich mehr als gelohnt und der Dank galt unserem Reinhard Reiser, der diese Gegend durch seinen beruflichen Aufenthalt kennen gelernt und diese schöne Fahrt zusammengestellt und organisiert hat, sowie unserem Busfahrer Thomas, der alle wohlbehalten wieder nach Hause gebracht hat.

Gabi Gebhard

OPTIK AM RATHAUS

Inhaber Heinz Wyremba · Augenoptikermeister
Fachgeschäft für Brillen · Kontaktlinsen · Foto



Fleischbrücke 5
91126 Schwabach
Telefon 0 91 22 / 93 38 88
Fax 0 91 22 / 93 38 89

Haben Sie schon einmal von einem Maler geträumt?

Wir arbeiten erstklassig und preiswert. Unsere Facharbeiter räumen aus und ein, putzen und saugen. Auf Wunsch arbeiten wir samstags, sonntags, nachts, wann immer es Ihnen passt. Einfach traumhaft.

malerweiß

Schwabach
Telefon 0 91 22 / 63 27 14
<http://www.malerweiss.de>
e-mail: joachim.weiss@malerweiss.de



Veranstaltungen

Unsere Treffs im ersten Quartal 2007, jeweils um 20.00 Uhr im Adria-Grill

8. Januar 2007

12. Februar 2007

12. März 2007

07. Jan. 2007 Stadtmuseum in Schwabach

Wir besuchen die Ausstellung „Frauengeschichte in Mittelfranken“.

2000 Jahre Geschichte vor der eigenen Haustüre werden sichtbar gemacht!

Alltag, kulturelles Wirken und politische Taten von Frauen verschiedener Herkunft werden lebendig.

Unbekannte Werke bedeutender Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen, Inszenierungen aus Arbeitsleben und dörflicher Modewelt und persönliche Erinnerungsstücke werfen ein ganz besonderes Licht auf politische Ereignisse.

Treffpunkt: 10:45 Uhr am Stadtmuseum Schwabach, Museumsstr. 1
(ehem. Kaserne)

Gebühr: pro Person 5,00 EUR für Eintritt und Führung

Anmeldung: Peter Billen, Tel.: 09122/78870

Anschließend gemeinsames Mittagessen im Adria Grill.

03. Feb. 2007 Faschingsball

Zu unserem Faschingsball sind alle tanz- und faschingsfreudigen Bürger und Bürgerinnen aus Limbach und Umgebung herzlich eingeladen.

Für Musik und Unterhaltung sorgt das Duo Kontiki.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 2.00 Uhr

Eintritt: 7,50 EUR

Ort: Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

Kartenvorverkauf: Gabi Gebhardt Tel.: 09122/72943



Gerti Gansmann

Fachkosmetikerin
staatl. gepr. Podologin
Bahnweg 12

91126 Schwabach

Tel. : 09122/ 7 74 25

Fax: 09122/ 7 72 91

e-mail: GG-Kosmetik@hecomp.de

Kosmetik für jedes Hautproblem
Farb- und Typberatung
Tages- und Abend- Make-up
Brauen und Wimpern färben
Enthaarung für Gesicht, Achseln,
Beine und Bikini- Zone
med. Fußbehandlung

Termine nach Vereinbarung

10. Feb. 2007 Winterwanderung

"Natur und Kultur - eine Wanderung vor den Toren Rothenburgs o.d. T. "

Wir fahren mit der "DB" von SC-Limbach über Nürnberg, Ansbach, Steinach nach Schweinsdorf bei Rothenburg o.d. Tauber, zum Ausgangspunkt unserer Wanderung.

Auf leichten Wanderwegen entlang an den Lindleinseen erreichen wir das Chauseehaus - früher eine Rothenburger Zollstation, jetzt eine Töpferei, die wir besichtigen werden. Nachdem wir die Staatsstraße queren, biegen wir ins Steinbachtal ab. Wir wandern weiter über zahlreiche Holz- und alte Steinbrücken, balancieren über gut befestigte Trittsteine durchs Bachbett und erreichen Steinbach. Nach einem Anstieg auf der sog. "Schleehsteige" werden wir mit einem schönen Ausblick ins Taubertal belohnt. Der anschl. Abstieg führt uns nach Detwang im Taubertal. Gegen 14:15 Uhr ist eine Brotzeit in einem Gasthaus eingeplant. Detwang mit seiner Wehrkirche St. Peter und Paul und dem Riemenschneideralter lädt zum Verweilen mit einer Führung ein. Danach wandern wir vorbei an einigen Mühlen Richtung Rothenburg. Nach einem Blick auf das Topplerschlößchen führt uns der Weg steil nach oben durch die Stadtmauer hindurch, hinein nach Rothenburg. Bevor wir die Wanderung am Bahnhof beenden, wollen wir noch einige sehenswerte Punkte dieser Stadt mit einer Führung entdecken - z.B. die Stadtmauer, den Stadtkern mit dem Marktplatz und dem gotischen Rathaus.

Die Wanderung ist ca. 14 km lang und dauert ca. vier Stunden reine Gehzeit.

- Treffpunkt:** 7:30 Uhr am Bahnhof Limbach
Abfahrt: 7:47 Uhr mit der S-Bahn über Nürnberg nach Schweinsdorf
Ankunft: 9:45 Uhr in Schweinsdorf
Rückfahrt: 18:06 Uhr ab Rothenburg o.d.T.
Ankunft: 20:02 Uhr in Limbach
Preis: 12,00 EUR pro Person für Fahrt, Eintritt und Führung
Info und
Anmeldung: Bis 01.02.2007 bei Herbert Kraus Tel. 09122/7 15 86
oder im Internet unter www.limbacher-buergertreff.de



Was auch passiert. Die Sparkassen-Altersvorsorge passt sich Ihrem Leben an.

 Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Ihre Sparkasse bietet individuelle Lösungen zur betrieblichen wie privaten Altersvorsorge, die sich Ihrem Leben immer wieder anpassen. Infos gibt es in Ihrer Geschäftsstelle unter: www.sparkasse-mittelfranken-sued.de.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse Mittelfranken-Süd.

15. März 2007 **Galerie Gaswerk - Michl Müller**

Sein Programm: "All inclusive"

Kein Thema, das dem fränkischen Kabarettisten Michl Müller je auskäme. Vor allem nicht die politische Bühne.

So hangelt er sich als kopfschüttelnder Beobachter frotzelnd und gestenreich von Politiker zu Politiker, kratzt ungeniert am Firnis der Großen und fördert Einsichten zu Tage, die punktgenau ins Schwarze treffen.

Dabei kommt er wirklich erstmal unschuldig daher, der "Dreggsagg", sein mittlerweile per T-Shirt verbreitetes Markenzeichen.

Doch auch beim Irrwitz des ganz normalen Alltags packt er erbarmungslos zu, zergliedert, gewichtet und findet hinreißend komische Vergleiche.

Und wenn er dann seine köstlich originellen Lieder präsentiert, als hätte er nie etwas anderes gemacht, singt das Publikum begeistert mit.

Übrigens, nach seinem gefeierten Auftritt bei der Närrischen Weinprobe aus dem Staatl. Hofkeller Würzburg ist Michl Müller jetzt auch immer öfter im TV zu sehen. Unter anderem glossiert er, im Wechsel mit anderen fränkischen Kabarettisten, in der sonntäglichen Frankenschau des Bayerischen Rundfunks die zurückliegende Woche.

26. April 2007 **Städtefahrt nach Blois Schlösser der Loire**

Die diesjährige Städtereise des Limbacher Bürgertreffs führt uns nach Blois, ins Zentrum der Schlösser an der Loire.

Informationen hierzu siehe Seite 9

Limbacher Pinnwand

Im letzten Limbacher Boten wurde diese Seite erstmalig angelegt. Auf dieser Seite können die Veranstaltungen der Kirchengemeinde Schwabach Gethsemanekirche und der Limbacher Vereine bekannt gegeben werden. Bei Redaktionsschluss des Limbacher Boten lagen keine Informationen für geplante Veranstaltungen vor.

REWE

Der Supermarkt Krawczyk

Wittelsbacherstraße 7, 91126 Schwabach
Telefon: 0 91 22 / 32 06 Fax: 0 91 22 / 33 98

Städtefahrt nach Blois – Schlösser der Loire

vom 26.04. bis 01.05.2007

Die diesjährige Städtereise des Limbacher Bürgertreffs führt uns nach Blois, ins Zentrum der Schlösser an der Loire. Auch diesmal erwartet uns wieder ein sehr interessantes und kurzweiliges Ausflugsprogramm.

Voraussichtlicher Reiseverlauf:

1. Tag Donnerstag

Abfahrt: 21:45 Uhr am Grundweg 7
22:00 Uhr am Bäckerladen in Limbach.
10:00 Uhr Ankunft in Blois

2. Tag Freitag

10:00 - 13:00 Uhr Stadtführung in Blois, anschließend 1 Std. Mittagspause
14:00 - 17:00 Uhr Besichtigung Schloss Blois, anschließend Check in im Hotel, um 19:00 Abendessen. Ab ca. 21:30 Uhr Besuch der Illumination im Schloss Blois.

3. Tag: Samstag

Besichtigung dreier Loire-Schlösser (voraussichtlich Schloss Chambord, Schloss de Cheverny und Schloss de Villesavin).

4. Tag: Sonntag.

Ganztägige Rundfahrt durch die Region mit ortskundiger Reisebegleitung. Dabei sehen wir weitere Schlösser zumindest von außen, z.B. Schloss Ambois, Schloss Chenonceaux und weitere.

5. Tag: Montag

Fahrt nach Orléans, Stadtbesichtigung mit ortskundiger Führung. Anschließend Zeit zum Bummeln und Shoppen.

6. Tag: Dienstag

8:00 Uhr Rückfahrt, Zwischenstopp in Reims. Stadtbesichtigung mit ortskundiger Führung. Ankunft in Limbach um ca. 22:00 Uhr

PARK
BÖDEN

Inh. Günter Schuldt
Hindenburgstraße 38
91126 Schwabach
Tel. 0 91 22-83 91 85
Fax 0 91 22-83 09 96

- *TEPPICHFLIESEN*
- *TEPPICHBÖDEN*
- *PARKETT*
- *TAPETEN*
- *KORK*
- *PVC*
- *SERVICE*

Eventuelle Änderungen vorbehalten!

Reisepreis:	pro Person für Mitglieder	420,00 EUR
	pro Person für Nichtmitglieder	450,00 EUR
	Einzelzimmer-Zuschlag	120,00 EUR

Im Reisepreis ist enthalten:

Fahrt im Nichtraucher-Luxus-Bus, Weißwurstfrühstück im Bus, Unterbringung im Mercure-Hotel in Blois mit Frühstücksbüffet und Abendessen, gesamtes Ausflugsprogramm, wie unten beschrieben, incl. Eintritt und Reisebegleitung.

Bitte berücksichtigen Sie beim Preisvergleich mit Anbietern aus unserer Region: Wir wohnen im Hotel Mercure, im Zentrum von Blois, mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, die Eintrittspreise (ca. 40 €) der unten beschriebenen Schlösser sind im Reisepreis enthalten und die MwSt wird um 3 % erhöht.

Info und Anmeldung: Peter Billen Tel.: 7 88 70, Anmeldung bitte bis 31.12.2006

Bezahlung: 150,00 EUR Anzahlung pro Person umgehend nach Anmeldung, Restzahlung bis 01.03.2007, jeweils per Überweisung auf das bekannte Konto

Bitte beachten Sie:

Die Anmeldung wird mit Gutschrift der Anzahlung auf dem angegebenen Konto wirksam. Die Busplätze werden in der Regel in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Bei Rücktritt kann der Reisepreis nur dann zurückerstattet werden, wenn Ersatzteilnehmer gefunden werden. In diesem Fall behalten wir uns vor, eine Gebühr von 50,00 EUR pro Person einzubehalten. Der Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung ist bei jedem Reisebüro möglich und wird empfohlen.

Viel Spaß wünscht Ihnen bereits heute Ihr **Peter Billen**

RAUM AUSSTATTUNG S. Haese

**Wir beziehen und reparieren
Polstermöbel, Autositze... - in Stoff oder Leder.**

**Auch das bekommen wir wieder hin!
Rufen Sie doch mal an!**



Hans-Hofer-Str. 10 • 91126 Schwabach
Tel.: (0 91 22) 7 36 48 • Funk: 0171 - 3 66 91 75





★ ★ ★ ★ Zum Jahresausklang ★ ★

Wieder ist ein Jahr vorüber. Wenn wir zurückblicken, wurden auch in diesem Jahr viele Veranstaltungen und Aktivitäten durchgeführt, die durch das Engagement und die ohne der Hilfsbereitschaft der aktiven Bürgertreffler im Verein, nicht möglich gewesen wären. Dafür möchte sich der Vorstand recht herzlich bedanken und bittet für das kommende Jahr ebenfalls um gute Zusammenarbeit.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins sowie allen Limbacher Bürgern, eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Auch vielen Dank an unsere Inserenten, die mit ihren Inseraten unsere Vereinszeitung ermöglichen und damit den Verein unterstützen.

Alexander Zillen

Georg Zehlhardt

**blumen
SCHWARZ**

**Floristik
Fleurop
Gartenbau**

Ein Besuch in
unserem Blumenladen
und unserer Gärtnerei
lohnt sich immer



**Email: info@blumen-schwarz.de Web: <http://www.blumen-schwarz.de>
Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel 09122 691850 Fax 09122 691861**

Limbacher Bürgertreff e.V

Beitrittserklärung

Ich möchte den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele und Aktivitäten unterstützen und beantrage deshalb die Aufnahme in den Limbacher Bürgertreff e. V.

Art der Mitgliedschaft

- | | | |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------|
| * <input type="checkbox"/> Einzelmitglied | Jahresbeitrag | 4,50 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft | Jahresbeitrag | 8,00 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Ich möchte den Boten per Post erhalten ¹⁾ | Porto jährl. derzeit | 2,30 EUR |
| * <input type="checkbox"/> zutreffendes bitte ankreuzen | | |

¹⁾ Wenn Sie nicht im Austeilungsbereich des Limbacher Boten wohnen, können wir Ihnen den Boten gegen Entrichtung des Portos zuschicken. Das Porto wird dann mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben!

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname des Ehegatten

Geburtsdatum

Anschrift

Telefon

Limbach, den _____

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich /wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge an den Limbacher Bürgertreff e. V. bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

Nr. _____ BLZ _____ bei _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

Name und Anschrift des Kontoinhabers

Datum _____

Unterschrift: _____